

HEINRICH VAN EYKEN

SECHS LIEDER FÜR GESANG UND KLAVIER OP. 34.

- № 1. **LIEBESLIED:** „LIEBSTER! LIEBSTER! SCHLÄFST DU NOCH?“ *ALTDEUTSCH.* MK. 1, ...
LOVE'S SWEET SORROW.
- № 2. **KURZE ANTWORT:** „LIEBCHEN WAS TREIBST DU DEN GANZEN TAG?“
LUDWIG FULDA MK. 1, ...
WOULD I COULD TELL.
- № 3. **WALDSTURM:** „ARM IN ARM UND KRON AN KRONE.“
GOTTFRIED KELLER MK. 1,80.
THE SONG OF THE FOREST.
- № 4. **FRÜHLING:** „DAS SCHRATLEIN HOCKT AM WEIDENSTRAUCH.“
HOLEPHAN A. VON WALLPACH MK. 0,80.
SPRING.
- № 5. **HERBSTNÄCHTLICHE WOLKEN:** „HERBSTNÄCHTLICHE WOLKEN SIE
WANKEN UND ZIEHEN.“ *GOTTFRIED KELLER* MK. 1, ...
CLOUDS OF THE AUTUMN NIGHT.
- № 6. **MEIN HANS:** „DORT REITET MEIN HANS.“ *WILHELM HERMANN* MK. 1,20.
MY JACK.
ENGLISH WORDS BY JOHN BERNHOFF.

HOCH.

TIEF.

EIGENTUM DES VERLEGERES FÜR ALLE LÄNDER.
AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN.

LEIPZIG, VERLAG VON F. E. C. LEUCKART.

K. K. OESTERREICHISCHE KÖNIGL. DÄNISCHE UND GROSSHERZUGL. MECKLENBURGISCHE
GOLD. MEDAILLE FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
KÖNIGL. SÄCHSISCHE STAATSMEDAILLE.

Herbstnächliche Wolken.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Clouds of the Autumn Night.

(Gottfried Keller.)

English Words by John Bernhoff.

Heinrich van Eyken, Op.34 Nr.5.

Moderato.

Gesang.
Voice.

Klavier.
Piano.

p

Herbst-nächt-li-che Wol - - ken
Night clouds of dank Au - - tumn

— sie wan-ken und ziehn — gleich fie-be-risch träumenden Kran - - ken da-
— dis-pers-e with the wind — as fren-zy-wrought phantoms in wan - - der-ing

hin. Auf Berg-wald und See - - le die Dü-sternis ruht,
mind, The soul, like the wood - lands, is wrapt in their gloom,

— ob kalt sie auch Wind und Ge-dan - - ken durch - fliehn. —
— and chilled by the breezes that sweep o'er the tomb. —

Ped. *Ped. simile*



NEUE LIEDER UND GESÄNGE.

HEINRICH VAN EYKEN.

Op.34. SECHS LIEDER für Gesang und Klavier.

Nr.1. Liebeslied: „Liebster! Liebster! Schläfst du noch?“ Altdeutsch	M.	1,—
Nr.2. Kurze Antwort: „Liebchen, was treibst du den ganzen Tag?“ von Ludwig Fulda	M.	1,—
Nr.3. Waldsturm: „Arm in Arm und Kron' an Krone“ von Gottfried Keller	M.	1,80
Nr.4. Frühling: „Das Schratlein hockt am Weidenstrauch“ von Holephan A. von Wallpach	M.	—,80
Nr.5. Herbstnächtliche Wolken: „Herbstnächtliche Wolken sie wanken und ziehen“ von Gottfried Keller	M.	1,—
Nr.6. Mein Hans: „Dort reitet mein Hans“ von Wilhelm Hermann	M.	1,20

FRANZ SCHUBERT-LIEDER

für zwei Singstimmen mit Klavier, gesetzt von HEINRICH VAN EYKEN netto 3,—

1. Litanei. 2. Frühlingsglaube. 3. Auf den Wassern zu singen. 4. Haidenröslein. 5. Nacht und Träume. 6. Du bist die Ruh'.

ROBERT KAHN-Album.

- BAND I. 16 AUERLESENE LIEDER für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. M. Hoch und tief (Text deutsch und englisch) . . . je netto 3,—
- BAND II. Op.34. LIEBESFRÜHLING. Gedichte von Friedrich Rückert, für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. Hoch, mittel, tief je netto 3,—

GEORG SCHUMANN.

- Op.10. VIER LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte. In einem Hefte. M. 3,—
Dieselben einzeln:
Nr.1. „Ich habe nur einen Gedanken“ von Gustav Kastrop 1,—
Nr.2. „Schlehenblüt' und wilde Rose“ von Jul. Rodenberg 1,—
Nr.3. „Es duftet lind die Frühlingsnacht“ v. Gustav Kastrop 1,20
Nr.4. „Ein graues Dunkel herrscht in meiner Seele“ von Byron 1,20
- Op.14. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50
Nr.1. Jetzt rede du: „Du warst mir ein täglich Wanderziel“ von C. F. Meyer.
Nr.2. Kindesgebet: „Da hat mir einmal“ von Rosegger.
Nr.3. „Zu dem silberhellen Bache“ von Gustav Kastrop.
- Op.15. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50
Nr.1. Der kleine Jakob: „Der kleine Jakob heiß' ich“ von Karl Henckell.
Nr.2. „Die Rosen entblätterten“ von G. A. Erdmann.
Nr.3. „Sei gegrüßt, du Waldesrauschen“ von Gustav Kastrop.
- Op.16. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50
Nr.1. „O könnt' nur einmal mein müdes Haupt“ von Gustav Kastrop.
Nr.2. „Lüstern flüstern die Zweige“ von Karl Henckell.
Nr.3. Wiegenlied: „Mein Kind, es dunkelt“.
- Op.17. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50
Nr.1. „Wundersam rauschte der Wind“ von Gustav Kastrop.
Nr.2. An den Ufern des Jordan: „An Jordans Ufern“ von Henry Byron.
Nr.3. „Dich wollt' ich vergessen“ von Gustav Kastrop.

A. VON OTHEGRAVEN.

- Op.18. ZWEI GESÄNGE, gedichtet von Th. Storm, für eine Singstimme mit Pianoforte. M.
Nr.1. Ständchen: „Weiße Mondesnebel schwimmen“ . . . 1,50
Nr.2. „Die Stunde schlug“ 1,50
- Op.19. DREI GESÄNGE, gedichtet von Th. Suse, für eine Singstimme mit Pianoforte.
Nr.1. Sehnsucht: „Ferner Geisterstimme lauschen“ . . . 1,50
Nr.2. Warum?: „Märchenaugen“ 1,50
Nr.3. Heimkehr: „Doch meine Heimat“ 1,50
- Op.20. ZWEI GESÄNGE für eine Singstimme mit Pianoforte.
Nr.1. „Es war ein Tag“ von Anna Ritter 1,50
Nr.2. Aus Frühlingstagen: „Träume der Nächte“ v. C. Buße 1,50
- Op.27. SECHS GEDICHTE von Martin Greif, für eine Singstimme mit Pianoforte.
Nr.1. Erscheinung im Walde: „Dem Frieden einer Kapelle“ 1,50
Nr.2. November: „Die Flur umher es kalt durchweht“ . 1,50
Nr.3. Trauernder Flieder: „Am Friedhof blüht der Fliederbaum“ 1,20
Nr.4. Der glückliche Schäfer: „Bei einem kühlen Bronnen“ 1,20
Nr.5. Schön Holderchen: „Wo leise sich bewegt“ 1,50
Nr.6. Zuversicht: „Wenn ihr sagt, er sei gestorben“ . . . 1,50

RICHARD STRAUSS.

- Op.41. FÜNF LIEDER für eine Singstimme (hoch und tief) mit Pianoforte. Text deutsch und englisch. M.
- | | | |
|--|----|------|
| Nr.1. Wiegenlied: „Träume du mein süßes Leben“ von Richard Dehmel | je | 2,50 |
| Nr.2. In der Campagna: „Ich grüße die Sonne“ von John Henry Mackay | je | 1,50 |
| Nr.3. Am Ufer: „Die Welt verstummt“ von Richard Dehmel | je | 1,50 |
| Nr.4. Bruder Liederlich: „Die Feder am Sturmhut“ von Detlev von Liliencron | je | 2,— |
| Nr.5. Leise Lieder: „Leise Lieder sing' ich dir bei Nacht“ von Christian Morgenstern | je | 1,50 |